

Viel Interesse am Sonnenkraftwerk



Nachdem am vergangenen Sonntagvormittag die Buchheimer Solaranlage neben der B 13 mit einer kirchlichen Segnung und Grußworten von Ehrengästen wie Staatssekretär Christian Schmidt, Landrat Walter Schneider und dem Landtagsabgeordneten Hans Herold feierlich eingeweiht wurde, fanden sich auch am Nachmittag noch etliche Interessierte ein, die die 4,3 Hektar umfassende Anlage besichtigen wollten. Der Geschäftsführer der Betreibergesellschaft mainfrankenSolar aus Veitshöchheim, Wolfgang Schwerk (unser Bild) erklärte seinen Zuhörern allerhand Wissenswertes über das Sonnenkraftwerk, das „an einem sonnigen Tag wie dem vergangenen Sonntag 7000 Kilowattstunden einführt, für deren Einspeisung es pro Kilowatt jeweils 40 Cent gibt.“ Er zer-

streute auch Bedenken der Anwesenden, dass der derzeitige Pollenflug die Ausbeute nennenswert beeinträchtigen würde: „Der nächste Schauer wäscht das schließlich wieder herunter.“ Insgesamt sind auf dem leichten Südhang fast 17 000 Module mit einer Leistung von 1046 Kilowatt-Peak montiert, die Investitionskosten betragen 4,8 Millionen Euro. Das Unternehmen plant bereits eine zweite Photovoltaikanlage gut einen halben Kilometer östlich der bestehenden Anlage. Im Gemeindehaus informierte die Firma am Sonntagnachmittag potenzielle Investoren über das neue Projekt, an dem sich Buchheimer ebenfalls beteiligen können, und das noch in diesem Jahr ans Netz gehen soll – im Jahr 2007 sinkt die Einspeisevergütung wieder um einiges.

gg/Foto: Grassl